Debit. A.-K. somit M. 340 000. Die G.-V. v. 1./2. 1906 beschloss neuerdings die Herabsetzung des A.-K. von M. 340 000 durch Zus.leg. 2:1 auf M. 170 000 (Frist 20./6. 1906), sowie Erhöhung durch Ausgabe neuer Aktien im Betrage von M. 330 000 (also auf M. 500 000), angeboten den Aktionären zu pari; div.-ber. für 1905/06 zur Hälfte.

Anleihen: I. M. 250 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Prior.-Oblig. von 1893, rückzahlbar zu 102%, Stücke à M. 200, 500 u. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1899 in 50 Jahren. Die Anleihe ist hypothekarisch zur I. Stelle eingetragen und wurde anfangs Juli 1893 freihändig zu 101% zum Verkauf gebracht. Noch in Umlauf am 30./9. 1912 M. 223 500.

II. M. 350 000 zu 4 $\frac{1}{2}$ % von 1905. Zur II. Stelle hypoth. eingetragen Begeben bis 30./9. 1912 M. 200 000. **Hypotheken:** M. 301 650 auf Wirtshäuser (30./9. 1912).

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% zum R.-F., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 15% Tant. an A.-R. (mind. aber zus. eine feste Vergüt. von M. 3000), Rest Super-Div.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Grundstücke 69 727, Gebäude 430 000, Wirtschaftsgebäude abzügl. 301 650 Hypoth. bleibt 120 000, Eiskeller der Filialen 1000, Masch.- u. Einricht. 156 000, Wagen u. Transportmittel 3000, Pferde 3000, Bottiche u. Lagerfässer 24 000, Transportgefäße 6000, Wirtschaftsinventar 6000, Automobil 14 000, Eisenbahn-Transportwagen 1, Flaschen u. Krüge 1, Geräte 1, Kassa 8184, Vorräte an Bier, Malz, Hopfen etc. 95 689, Debit. 509 461. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 25 000 (Rüchl. 5000), Talonsteuer-Res. 3500 (Rüchl. 1700), Anleihe 223 500, do. II. 200 000, Akzepte 35 517, Kredit. 432 805, Div. 25 000, Vortrag 843. Sa. M. 1 446 066.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 27 773, Fourage u. Beschlag 12 879, Saläre 24 033, Unk. u. Steuern 17 486, Reparatur. 17 002, Abschreib. 61 467, Gewinn 32 543. — Kredit: Vortrag 2713, Bier 190 472. Sa. M. 193 186.

Dividenden 1892/93—1911/12: 4, 1 $\frac{1}{4}$, 4, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5, 2 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 5, 5, 0, 5, 5, 5% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Alfred Becker, Heinr. Gellermann.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Ziegeleibes. C. Dinklage, Bank-Dir. A. Krahnstöver, Rentner J. H. Ovyé, Oldenburg; Gen.-Konsul Bankier Hincke, Bremen.

Zahlstellen: Donnerschwee: Eigene Kasse: Oldenburg: Deutsche Nationalbank. *

Bürgerliches Brauhaus Akt.-Ges. in Olpe.

Gegründet: 26./2. 1906 mit Wirkung ab 1./10. 1906; eingetr. 29./3. 1906. Gründer siehe Jahrgang 1908/09. Die Aktien-Ges. erwarb in Anrechnung auf das A.-K. von der Firma Löwenbrauerei J. u. A. Kemper in Olpe: a) die auf den Namen von Joh. Jos. u. Anton Kemper in Olpe eingetragenen Liegenschaften nebst sämtlichen darauf stehenden Brauereigebäulichkeiten u. Zubehör für M. 67 000, b) sämtliches zur Brauerei gehörige lebende u. tote Inventar, bestehend aus: Brauereimaschinen und sonstigem Brauereigerät, 2 Pferden mit den vorhandenen Geschirren, 4 Wagen, 1 Schlitten, Lager- u. Transportfastagen, Flaschen u. sonstigem kleinen Inventar für M. 39 000. Zum Ausgleich des Gesamtkaufpreises von M. 106 000 übernahm die Akt.-Ges. die auf dem übernommenen Grundstücke an erster Stelle für die Siegerner Bank für Handel u. Gewerbe zu Siegen eingetragenen Hypotheken im Gesamtbetrage von M. 40 000. Auf den Rest von M. 66 000 erhält die Löwenbrauerei J. u. A. Kemper M. 30 000 in 30 Stück Aktien von je 1000 M. zum Nominalbetrage, den Überrest von M. 36 000 in bar ausgezahlt.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Bier u. Malz und sonstiger in das Brauereigewerbe schlagender Rohprodukte. Jährl. Bierabsatz ca. 5000 hl.

Kapital: M. 150 000 in 100 Inh.-Aktien à M. 1000 und 250 Nam.-Aktien à M. 200.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1912: Aktiva: Immob. 81 900, Brauereieinricht., Fastagen, Flaschen u. Kisten 52 000, Mobil., Geräte, Kohlensäureflaschen u. Fuhrpark 8851, Vorräte, Wechsel, Kassa u. Effekten 13 499, Wirtschaftskto, Debit. u. Darlehen 143 234, Avale 6000. — Passiva: A.-K. 150 000, Kredit., Akzepte, Sparkasse, Bankschuld u. gestundete Brausteuer 147 500, Avale 6000, R.-F. 200, Delkr.-Kto 1500, Vortrag 285. Sa. M. 305 485.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Malz, Hopfen, Brausteuer, Kohlen, Kleinmaterial, Löhne, Biersteuer, Fuhrwerk, Skonti, Provis., Unk. u. Spesen 81 639, Reparatur., Pacht u. Zs. 5603, Abschreib. 8189, z. R.-F. 100, z. Delkr.-Kto 500, Vortrag 285. — Kredit: Vortrag 426, Bier, Treber, Kohlensäure- u. Flaschenbierverkaufs-Kto 95 891. Sa. M. 96 317.

Dividenden 1905/06—1911/12: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: Martin Immekus, Winand Loeser.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikdir. Joseph Hesse, Stellv. Fabrikant Jos. Kemper, Fabrikbes. Adolf Kemper, Franz Melcher, Herm. Wigger, Olpe.

Oppelner Aktien-Brauerei und Presshefe-Fabrik in Oppeln.

Gegründet: 19./5. 1896 als A.-G. Besteht seit 1836. Eingetr. 4./6. 1896. Fortbetrieb der für M. 875 000 in Aktien u. M. 150 000 in Hypoth. erworben. Brauerei, Mälzerei, Brennerei u. Presshefenfabrik nebst Destillation von H. Pringsheim in Oppeln. Die am 31./7. 1904 ab-